

Lupus alpha Volatility Risk-Premium

Assetklasse Volatilität: Die dritte Kraft neben Aktien und Anleihen

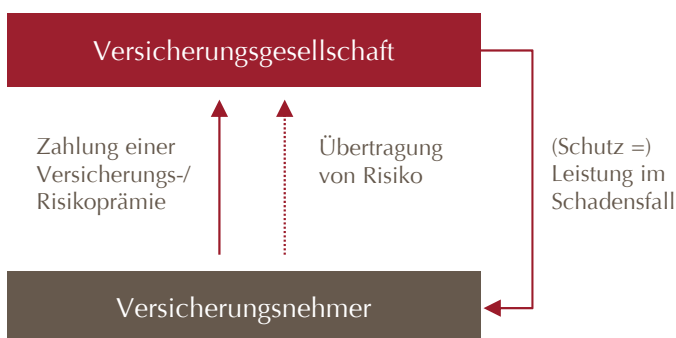
Rendite und Diversifikation im Portfolio mit Volatilität

Die Risikoprämie für Volatilität lässt sich seit Jahrzehnten nachweisen. Diese Risikoprämie kann eine stetige Rendite und damit eine wirksame Diversifikation gegenüber der Kapitalanlage in Aktien und Anleihen bieten. Das Team des Lupus alpha Volatility Risk-Premium vereinnahmt sie in Reinform. Mit durchschnittlich 20 Jahren Investment-Erfahrung.

Gut begründet: Die Risikoprämie für Volatilität

Die Erträge aus der Volatilitäts-Risikoprämie sind wie Prämien, die eine Versicherung einnimmt. Marktteilnehmer wollen ihre Portfolios gegen unerwünschte Volatilität absichern. Im Gegenzug erhalten sie von der „Versicherung“ eine Leistung bei zu starken Marktschwankungen. Die Volatilitäts-Risikoprämie berechnet sich konkret als Differenz von impliziter (= vorab erwarteter) Volatilität und den später tatsächlich realisierten Schwankungen. Diese Differenz ist seit Jahrzehnten durchschnittlich positiv (z. B. gut 4% für US-amerikanische und europäische Aktienmärkte¹). Es tritt also im Durchschnitt weniger Volatilität ein, als vorher erwartet wurde. Daher hat sich Volatilität als eigene Assetklasse etabliert. Erfahrungsgemäß ist die Risikoprämie Volatilität nach Aktienmarktkrisen besonders attraktiv.

Erträge wie die einer Versicherungsgesellschaft



Eine dokumentierte, eigenständige Assetklasse

Der besondere Wert für Anleger: Der Diversifikation der eigenen Kapitalanlage gegenüber Aktien aber auch Anleihen kommt immer mehr Bedeutung zu. Die Assetklasse Volatilität bietet hierbei ein echtes alternatives Investment mit attraktivem zusätzlichem Rendite-Risiko-Profil. Denn ihre Wertentwicklung hängt von grundlegend anderen Treibern als bei den klassischen Anlageformen ab.

¹ Betrachtung der Volatilität: Mittelwert S&P 500 und EURO STOXX 50 (vor 01.01.1999: ausschließlich S&P 500); Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen; Betrachtungszeitraum: 05.04.1990 bis 27.02.2026.

„Durch Beimischung des alternativen Werttreibers Volatilität ergibt sich ein attraktives Diversifikationspotenzial für das Portfolio.“



Mark Ritter, CFA, CAIA,
Portfolio Management Derivative Solutions

Volatilität in Reinform: Mit dem Lupus alpha Volatility Risk-Premium

Wer Volatilität als nachvollziehbare diversifizierende Assetklasse ins Portfolio holen möchte, findet mit dem Lupus alpha Volatility Risk-Premium einen Fonds, der genau das leistet. Sein puristischer Ansatz vermeidet konsequent die Beimischung ungewollter Aktienrisiken. Das versierte Team hinter dem Fonds verfügt über durchschnittlich 20 Jahre Erfahrung mit Volatilitäts- und Options-strategien. Der transparente Portfolio-Aufbau mit einer Basis aus Anleihen höchster Bonität, dem Tail-Hedge zur Reduzierung des Risikos bei extremer Volatilität und liquiden, börsengehandelten Optionen steht für die herausragende Qualität dieses liquiden alternativen Investments zur Portfolio-Diversifikation.

Wertentwicklung Lupus alpha Volatility Risk-Premium C

	Ertrag	Volatilität (p. a.)
1 Jahr	1,65%	8,58%
3 Jahre	19,06%	6,16%
5 Jahre	31,91%	6,27%
7 Jahre	23,87%	7,98%
seit Auflegung	40,92%	7,63%
seit Auflegung (p.a.)	3,32%	-

Quellen: Bloomberg, Lupus alpha; seit Auflage 31.08.2015 bis 27.02.2026. Vergangene Performance ist keine Garantie für künftige Wertentwicklung. Diese kann sowohl höher als auch geringer ausfallen.

Fondsdetails

Anteilklasse	C	R
ISIN	DE000A1J9DU7	DE000A3DD2R4
Fondswährung	EUR	EUR
Auflegungsdatum	31.08.2015	05.10.2022
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Mindestanlagesumme	500.000 EUR	keine
Management-Fee ¹	0,7%	1,0%
Performance-Fee ²	20,0%	20,0%
Ausgabeaufschlag ³	bis zu 4%	bis zu 4%
KVG	Lupus alpha Investment GmbH	
Preisveröffentlichung	www.fundinfo.com www.lupusalpha.de	

Chancen

- Attraktiver Performance-Beitrag durch die Vereinnahmung der Risikoprämie Volatilität.
- Im Vergleich zu Aktien meist geringere Verluste und deutlich schnellere Erholungsphasen.
- Langfristig mit traditionellen Assetklassen niedrig korrelierte Renditen.
- Auch bei seitwärts verlaufenden Aktienmärkten attraktive Rendite.

Risiken

- **Adressausfallrisiken:** Wenn Kontrahenten vertraglichen Zahlungsverpflichtungen nicht oder nur teilweise nachkommen, können Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten.
- **Konzentrationsrisiken:** Durch die Konzentration des Anlagevermögens auf wenige Märkte oder Vermögensgegenstände ist der Fonds von diesen wenigen Märkten/Vermögensgegenständen besonders abhängig.
- **Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften:** Derivategeschäfte zu Absicherungszwecken verringern das Gesamtrisiko des Fonds, können jedoch die Renditechancen schmälern. Werden Geschäfte als Teil der Anlagestrategie mit Derivaten getätigt, kann sich das Verlustrisiko des Fonds zumindest zeitweise erhöhen.
- **Operationale Risiken:** Der Fonds kann Opfer von Betrug, kriminellen Handlungen oder Fehlern von Mitarbeitern der Gesellschaft oder externer Dritter werden. Schließlich kann seine Verwaltung durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u. Ä. negativ beeinflusst werden.
- **Liquiditätsrisiken:** In bestimmten Phasen, wie z. B. in Zeiten größerer Marktturbulenzen, kann es Schwierigkeiten geben, Vermögenspositionen zum gewünschten Zeitpunkt bzw. zum gewünschten Preis aufzulösen.
- **Marktrisiko:** Die Wertentwicklung von Finanzprodukten hängt von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab.

Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt.

¹ Die Management-Fee ist die Verwaltungsvergütung, die dem Fondsvermögen entnommen und Lupus alpha für Management und Verwaltung gezahlt wird.

² Die Performance-Fee ist eine erfolgsabhängige Vergütung, welche abhängig von der Wertentwicklung oder bei Erreichen bestimmter Ziele erhoben wird, wie zum Beispiel das bessere Abschneiden im Vergleich zu einer Benchmark. Die Kosten können auch erhoben werden, wenn eine im Vorfeld festgelegte Mindest-Performance erzielt worden ist.

³ Der Ausgabeaufschlag ist die Differenz zwischen dem Ausgabepreis und dem Anteilwert. Der Ausgabeaufschlag variiert je nach Fondsart und Vertriebsweg und deckt üblicherweise die Beratungs- und Vertriebskosten ab. Die Vereinnahmung des Ausgabeaufschlags steht im Ermessen der Vertriebsstelle.

Sofern nicht anders angegeben, entsprechen alle dargestellten Wertentwicklungen der Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Disclaimer: Es handelt sich hierbei um Fondsinformationen zu allgemeinen Informationszwecken. Die Fondsinformationen ersetzen weder eigene Marktrecherchen noch sonstige rechtliche, steuerliche oder finanzielle Information oder Beratung. Die dargestellten Informationen stellen keine Kauf- oder Verkaufsaufforderung oder Anlageberatung dar. Sie enthalten nicht alle für wirtschaftlich bedeutende Entscheidungen wesentlichen Angaben und können von Informationen und Einschätzungen anderer Quellen/Marktteilnehmer abweichen. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität dieser Informationen wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Portfoliomanagers wieder und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die vollständigen Angaben zu dem Fonds sowie dessen Vertriebszulassung sind dem jeweils aktuellen Verkaufsprospekt sowie ggf. dem Basisinformationsblatt, ergänzt durch den letzten geprüften Jahresbericht bzw. den letzten Halbjahresbericht, zu entnehmen. Ausschließlich rechtsverbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen an den von der Lupus alpha Investment GmbH verwalteten Fonds sind der jeweils gültige Verkaufsprospekt und das Basisinformationsblatt, die in deutscher Sprache verfasst sind. Diese erhalten Sie kostenlos bei der Lupus alpha Investment GmbH, Postfach 11 12 62, D-60047 Frankfurt am Main, auf Anfrage telefonisch unter +49 69 365058-7000, per E-Mail unter info@lupusalpha.de oder über unsere Homepage www.lupusalpha.de. Für Fonds mit Vertriebszulassung in Österreich erhalten Sie den aktuellen Verkaufsprospekt sowie das Basisinformationsblatt und den letzten geprüften Jahresbericht bzw. den letzten Halbjahresbericht darüber hinaus bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle, der UniCredit Bank Austria AG mit Sitz in A-1020 Wien, Rothschildplatz 1. Anteile der Fonds erhalten Sie bei Banken, Sparkassen und unabhängigen Finanzberatern. Weder diese Fondsinformation noch ihr Inhalt noch eine Kopie davon darf ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der Lupus alpha Investment GmbH auf irgendeine Weise verändert, vervielfältigt oder an Dritte übermittelt werden. Mit der Annahme dieses Dokuments wird die Zustimmung zur Einhaltung der oben genannten Bestimmungen erklärt. Änderungen vorbehalten. Stand: 27.02.2026.